

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 116.

Freitag den 19. Mai

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 8. Mai 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser und Knauer (Rechterer dienstlich verhindert).

Zu den Gesuchen:

573. des Johann Heinrich Dörr von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Fabrication von Feldbachsteinen auf seinem im Felddistrikt Rohlfors belegenen Grundstücke,

574. des Maurers Eduard Weil von hier um Gestattung der Erbauung eines Schuppens in seiner in der Moritzstraße No. 28 belegenen Hofraithe,

575. des Pfarrers Julius Hein dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner in der Adelsheidstraße No. 12 belegenen Hofraithe,

576. des Metzgers Karl Klas von hier um Gestattung der Herichtung eines Ladensfensters an seinem in der Marktstraße No. 29 belegenen Wohnhause und

577. des Wagners Jacob Haberstock dahier um Gestattung der Erhöhung des Seitenhauses in seiner auf der Hochstraße No. 28 belegenen Hofraithe um einen Kniestock soll Willfährung unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorge schlagenen Bedingungen beantragt werden.

578. Zu dem Gesuche des Maurers Karl Hildner und des Landwirths Friedrich Hildner von hier um Gestattung der Erbauung zweier Wohnhäuser mit Hintergebäuden, Scheuer und Stallung auf ihrem in der Hellmundstraße belegenen Bauplatze soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorge schlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protokoll verpflichten, die auf ihren Bauplatz aus den Straßen- und Kanalanlagen sich berechnenden Kosten zu tragen, so zwar, daß sie die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Kanalanlage, für die Ausführung der Fahrbahn und für die Trottoirpflasterung jedesmal längstens binnen zwei Monaten nach der Anforderung an die Stadtkasse entrichten.

Zu pos. 2 der Bedingungen Königlicher Kreisbauinspektion soll jedoch bemerkt werden, daß wohl nicht vorgeschrieben werden könne, die Dachgesimse der beiden getrennten Häuser fortlaufend in gleiche Höhe zu legen.

579. Auf Bericht des Aciſeants vom 4. I. Mts., die Anschaffung von Schaffhürden für den hiesigen Viehhof betr., wird beschlossen, den Hrn. Stadtbaumeister Jach zu beauftragen, die fraglichen Schaffhürden sofort anfertigen zu lassen.

580. Auf Vortrag des Hrn. Stadtbaumeisters Jach, die Erbauung eines Cementröhren-Kanals zwischen der englischen Kirche und dem H. Knoopschen Garten in der Blumenstraße betr., wird beschlossen, den über diese Kanalanlage aufgestellten Etat im Kostenbetrage von 2200 Thaler zur Ausführung zu genehmigen, wenn die Hausbesitzer der vorderen Blumenstraße und des unteren Hainernwegs sich dahier zu Protokoll verpflichten, die sich auf ihre Besitzungen berechnenden Kosten im Gesamt-

betrage von 1800 Thaler zu übernehmen und sollen die Arbeiten durch die städtischen Wasserleitungsarbeiter ausgeführt werden.

581. Auf Vortrag des Herrn Stadtbaumeisters Jach, die Herstellung verschiedener Wege zur Ermöglichung einer Rundfahrt durch die schönsten die Stadt umgebenden Waldanlagen betr., wird beschlossen, Königliche Regierung zu ersuchen, vermitteln zu wollen, daß der Stadtgemeinde der Betrag von 6000 fl. aus den von der Spielgesellschaft für die Verschönerung der Stadt alljährlich zu zahlenden 80,000 fl. zur Herstellung der fraglichen Wege zur Disposition gestellt werde, was im Interesse höchst wünschenswerth erscheine.

582. Auf das Gesuch des Steinbauers Philipp Knauer und Genossen, die Eröffnung der Bauquartiere No. 18 und 19 vor der Hellmundstraße betr., wird beschlossen, den Herrn Stadtbaumeister Jach zu beauftragen, von den fraglichen beiden Bauquartieren Situationsplan und Parzellenverzeichnisse anfertigen zu lassen und sollen alsdann die betreffenden Grundbesitzer bezüglich der Bedingungen, unter welchen die Bauquartiere eröffnet werden sollen, zu Protocoll vernommen werden.

583. Auf die Anfrage des Herrn Nathan, den Stand der Eisenbahnan gelegenheit betr., erklärt der Herr Bürgermeister, er werde diese Angelegenheit bei dem Verwaltungsrathe der hiesigen Ludwigsbahn gesellschaft wiederholt in Anregung bringen.

586—597. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

599. Die am 8. I. M. abgehaltene Versteigerung der Gräberien von den städtischen Wegen, Gräben, Böschungen und Wiesen ic. wird auf den Erlös von 99 Thlr. 5 Sgr. genehmigt.

601. Auf Schreiben des Herrn Schulinspectors Rectors Polack vom 7. I. M., die Anschaffung zweier Klassentische für die höhere Bürgerschule betr., wird beschlossen, die erforderlichen Tische vom Kreisvereine zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger anzukaufen.

602. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters, daß sich bei Aufstellung des städtischen Inventars verschiedene alte Mobiliengegenstände ic. vorgefunden hätten, die entbehrlich seien, wird beschlossen, die fraglichen Gegenstände zu versteigern.

603. Auf das Gesuch des Vorstandes des Bürgerſchützen-Corps dahier um Gestattung der Anlage eines Canals auf dem Schützenplatze unter den Eichen im städtischen Waldgebiete „Hebenlies“ wird beschlossen, diese Canalanlage unter dem Vorbehalte zu gestatten, daß solche nach Vorschrift der städtischen Baubehörde ausgeführt werde.

604. Auf das Gesuch des Rechtsanwaltes Dr. Brück und des Dr. mod. Alesfeld von hier um Ertheilung der Zusicherung des eventuellen Rückersatzes der vor Anlage der Wasserleitung in der Schützenhofstraße von ihnen an die Stadtkasse zu leistenden Vorlage von je 27 Thaler, wird beschlossen, diese Zusicherung zu ertheilen.

605. Die mit Inscrip. Königlicher Polizei-Direction vom 14. v. M. zur Nachricht abschristlich anher mitgetheilte Verfügung Königlicher Regierung, Abtheilung des Innern, vom 11. v. M. ad Num. I. B. 1209, wonach der von dem Rentner von Köppen an der Mainzerstraße projectirte Bau genehmigt worden ist, da durch den jetzt veränderten Plan die Einwendungen der Nachbarn beseitigt seien, der von dem Gemeinderathe hervorgehobene Umstand, daß die von einem Nebenhause eingenommene

Fläche zu einer Straßenanlage in Aussicht genommen sei, aber um deswillen keine Berücksichtigung finden könne, weil es sich hier nicht um die erstmalige Feststellung eines Alignements auf noch unbebautem Terrain handle und zu der Straßenanlage, wenn deren Ausführung sich demalen erst als notwendig erweisen sollte, zwischen den von Köppen'schen und Jenden'schen Häusern ein genügendes Terrain verbleibe, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

606. Auf Bericht des Acciseamts vom 8. I. M., das Normalgewicht der einzelnen Fruchtgattungen und das sich hiernach berechnende Marktgeld auf dem Fruchtmarkte betr., wird beschlossen, das Marktgeld nach dem bisherigen Normalgewichte der einzelnen Fruchtgattungen auch für die Folge zu erheben.

607. Auf Vorlage der von königlicher Oberförsterei aufgestellten Verzeichnisse der im 4. Quartale v. J. und 1. Quartale I. J. aus den städtischen Waldungen abgegebenen Forstinaturalien werden die einzelnen Preisansätze nachträglich genehmigt.

617. Zu dem Gesuche des Schlossers Philipp May von hier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Röderstraße 31 soll Willfährung beantragt werden.

618. Zu dem Gesuche des Georg Becker von Idstein, demalen dahier, um Gestattung des Verkaufs seiner Liqueure in den Schäfer'schen Trinkhallen in der Rhein- und Wilhelmstraße soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

619. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters wird beschlossen, an die Stelle des Conrad Schütz den Brunnenmeister Conrad Jacob zum Materialverwalter bei der Feuerwehr zu ernennen.

620. Auf Schreiben des Herrn Schulinspectors Directors Polack vom 5. I. M., die Besetzung der Stelle einer Industriellehrerin an der Elementarschule zu Clarenthal betr., und nach Kenntnißnahme der eingelaufenen Bewerbungen um diese Stelle wird beschlossen:

- 1) die fragliche Stelle der Ehefrau des Lünchergehülfen Philipp Bock, Christiane, geb. Wagner zu Clarenthal, zu übertragen und
- 2) den Gehalt für diese Stelle von 25 fl. auf 18 Thaler jährlich zu erhöhen.

621. Auf Bericht des Acciseamts vom 2. I. M., die Wiederbesetzung der Dienststelle des Acciseaufsehers Pitton betr., und nach Kenntnißnahme der eingelaufenen Bewerbungen um diese Dienststelle wird der Sergeant der 11. Compagnie des nass. Infanterieregiments No. 87 zu Mainz Ernst Eduard Teide von Königsberg in Ostpreußen zum Acciseaufseher gewählt.

623. Hierauf wird zur Eröffnung der eingelaufenen Submissionen auf die bei der Anschaffung von Mobiliat für die zweite Elementarschule vorkommenden Arbeiten geschritten und beschlossen, die Lüncherarbeit dem Lüncher Peter Traut von hier und die Schlosserarbeit dem Schlosser Wilhelm Meinede von hier auf ihre Offerten zu übertragen, die Entscheidung über die Vergebung der Schreinerarbeit aber der Baucommission unter Zuziehung des Herrn Weygandt zu überlassen.

624. Die am 8. I. M. stattgehabte Vergebung der bei der Umpflasterung der Schwalbacherstraße von der kleinen Schwalbacherstraße bis zum Michelsberg vorkommenden Arbeiten wird bezüglich der Grund- und Fuhrarbeit dem Vorlegtbietenden, bezüglich der Pflastererarbeit dem Drittlegetbieten und bezüglich der übrigen Arbeiten dem Letztbietenden genehmigt.

625. Die am 8. I. M. stattgehabte Vergebung der bei der Errichtung einer Bruchsteinmauer auf den Grundstücken der Stadtgemeinde und der evangelischen Kirchengemeinde in der Lehrstraße vorkommenden Arbeiten wird bezüglich der Maurerarbeit dem Vorlegtbietenden und bezüglich aller anderen Arbeiten den Letztbietenden genehmigt.

627. Auf den Antrag des Herrn Weygandt wird beschlossen, den Herrn Stadtbaumeister Jach zu ermächtigen, die Mauer am

Theaterhofe nach der Wilhelmstraße, soweit erforderlich, herstellen zu lassen.

Wiesbaden, 17. Mai 1871.

Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeistergehilfe.

Freitag den 26. Mai I. Js. Vormittags 10 Uhr sollen im königlichen Schlosse dahier eine Anzahl Einläden für Glashäuser, altes Fensterglas, Kupfer- und Eisenwerk, darunter eine Parthie Schneefangeisen, meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert und kann drei Tage vorher Einsicht davon genommen werden.

Königliche Schloßverwaltung. 4137

Teppich- und Spiegel-Versteigerung.

Heute Freitag den 19. Mai I. Js., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Rathhaussaale ca. 20 große abgepaßte ganz feine Teppiche (Brüsseler und Plüsch), sowie ca. 60 kleinere Teppiche und Vorlagen, sämmtlich neu, ferner 30 Stück größere und kleinere Spiegel, ovale und viereckige mit Goldrahmen, ebenfalls neu, und eine große Parthie Goldleisten zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 19. Mai 1871. Der Bürgermeister II. 4003

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 22. Mai I. Js. Nachmittags 5 Uhr will Herr Heinrich Daum dahier den diesjährigen ewigen Alee von 3 $\frac{1}{2}$ Morgen Acker rechts des Rondsels an der Viebricher Chaussee in kleineren Parzellen von 50 Ruthen u. an Ort und Stelle versteigern lassen.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Bürgermeister II. 4056

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 24. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, will Herr Major und Flügeladjutant Freiherr Wilhelm von Nauendorf von hier seine Möbel in Mahagoni-, Nußbaum-, Kirschbaum- und Eichen-Holz, besonders eine Garnitur mit rothseidenem Ueberzug, 1 großer Spiegel mit Untersatz, 1 Theetisch für 12 Personen mit Einlegebretter, 1 Spieltisch, 2 kleine Seile, 1 Gewehrschrank, Schreib- und andere Tische, Kommoden, Kleiderschränke, 1 Fliegenschrank, 2 Essschränke, 1 Konsolschränken, 1 Divan mit grünem wollenen Damastüberzug und sonstige Hausgeräthe in dem hiesigen Rathhaussaale gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Die Gegenstände sind am 23. d. M. im Rathhaussaale und ein dazu gehöriges feines Meißner-Porzellan-Speisefervice für 12 Personen in Rheinstraße 22, 3. Stock, täglich anzusehen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1871. Der Bürgermeister II. 3301

Coulin.

Consolidation.

Es werden hiermit die Gutsbesitzer hiesiger Gemarkung eingeladen, die Beträge, welche sie nach nun vollzogener Consolidation herauszahlen oder zu bekommen haben, bei mir auszugleichen.

Wiesbaden, den 15. Mai 1871.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Freitag den 19. Mai I. Js. Vormittags 10 Uhr lassen die Erben der Elisabeth Brühl von Bierstadt ihre daselbst gelegene Hofraithe nebst Garten, sowie ein an der Bierstadter Warte gelegenes Acker von 1 Morgen 10 Ruthen in dem Rathhause zu Bierstadt öffentlich meistbietend versteigern.

Bierstadt, den 15. Mai 1871. Der Bürgermeister. 4032

Wörner.

Versteigerung.

Zufolge Auftrags königlichen Verwaltungs-Amtes dahier sollen heute Freitag Nachmittags 3 Uhr die wegen rückständigen Steuern

Versteilen in Gefällen für die israelitische Cultusklasse gepfändeten Gegenstände, bestehend in 12 neuen Rüden, 2 Kanapés, einem Küchenschrank, einer Kommode, einem Schrank und einem Spiegel, im Rathhaussaale zwangsweise versteigert werden.
Wiesbaden, den 19. Mai 1871. Der Executor.
Walthier.

Versteigerung.

rückständige evangel. Kirchensteuer betr.

Zufolge Auftrags Königlichen Verwaltungs-Amtes dahier werden Mittwoch den 31. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr die wegen rückständiger evangel. Kirchensteuer pro 1870 gepfändeten Mobilien aller Art im Rathhaussaale zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Mai 1871. Die Executoren:

Walthier und Steinhauer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Freitag den 19. Mai l. Js. in hiesigem Rathhause ein Schrank, ein Küchenschrank, eine Kommode und ein Tisch versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.

Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Freitag den 19. Mai l. Js. in hiesigem Rathhause

- 1) eine Kommode und
- 2) ein Küchenschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.

Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden Freitag den 19. Mai l. Js. in hiesigem Rathhause eine Wanduhr und 3 Bilder mit Rahmen versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.

Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier wird Freitag den 19. Mai l. Js. in hiesigem Rathhause ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.

Weinbrenner.

Notizen.

Heute Freitag den 19. Mai, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Teppichen, Spiegeln und Goldleisten, in dem hiesigen Rathhaussaale. (S. hant. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Vergebung des Reizens, Aufstellens, Zerklernens und Abtragens von 30 Klastern Buchenholz, bei Königl. Appellationsgericht, Zimmer No. 2. (S. Ltbl. 113.)

Immobilien-Versteigerung der Erben der Elisabeth Brühl zu Biersfeld, in dem Rathhause daselbst. (S. hant. Bl.)

Abschiedsfeier für Herrn Professor Dr. Dünkelberg.

Das Festessen wird Sonntag den 21. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr im Grand Hôtel (Schützenhof) dahier veranstaltet. Die Einladungen zum Essen und zu Beiträgen für die Ehrengaben sind seit länger unter den Mitgliedern des landw. Vereins, sowie den Schülern und Bekannten des obengenannten Herrn in Umlauf gesetzt. Für hiesige Interessenten, welchen diese Einladungen nicht zugekommen sein sollten, liegen noch Einzeichnungslisten im Bureau des gedachten Gasthofes auf; ebenso werden Meldungen Auswärtiger durch Herrn Professor Dr. Medicus dahier entgegengenommen. Um namentlich den auswärtigen Subscribenten zum Festessen Plätze mit Bestimmtheit zu sichern, kann die Be-

theiligung nur gegen Eintrittskarten stattfinden, welche im Bureau des Grand Hôtel gegen 1 Thaler per Couvert (ohne Wein) verabfolgt werden. Die Liste für das Essen wird Freitag den 19. Mai Abends geschlossen. Denjenigen Herren, welche die Lösung von Eintrittskarten unterlassen, können Plätze nicht verbürgt werden.

Wiesbaden, den 15. Mai 1871.

3914

Der Fest-Ausschuss.

Große Teppich-, Spiegel- und Goldleisten-Versteigerung.

Heute Freitag den 19. Mai, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Rathhaussaale eine große Parthie abgepackte feine Teppiche (Brüsseler und Plüsch) und Vorlagen in verschiedenen Größen, ferner eine große Parthie Spiegel mit Goldrahmen, ovale und viereckige, sowie eine größere Anzahl Goldleisten zur Versteigerung.

Sämmtliche Gegenstände sind neu.

Ferdinand Müller. 4003

Montag den 22. Mai, Morgens 9 Uhr anfangend, werden im Auctions-Saale des Rathhauses dahier eine große Parthie Pyoner Châles, schwarz und farbig, in Seide, Wolle und Crêpe de Chine, ferner breite Spitzen, Schleier, Barben, Tütle und Crêpe etc. gegen Baarzahlung meistbietend verkauft.

4134

Solst. Maibutter.

415

Unterzeichneter empfiehlt seine delicate Maibutter per Pfund 9 1/2 Sgr. — Probefäßchen von 10 Pfund Netto versende gegen Einsendung des Betrags per Post.

P. N. von Horsten zu Meldorf in Solstein.



Ungar. Pferde,

5—7 Jahre alt, zum Reiten und Fahren geeignet, stehen im Gasthaus zur „Eichel“ in Mainz zum Verkauf.

4099

Billig zu verkaufen.

Von einem auswärtigen Geschäft wurden mir mehrere vollständige Federbetten zum Verkaufe übergeben, welche ich staunend billig abgeben kann.

4135

Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus.

Ein sehr gut erhaltenes Wirthschafts-Inventar ist aus freier Hand zu verkaufen. Näh. Exped.

4138

Zu verkaufen ein größerer und ein kleiner Porzellanofen, hiesiges Fabrikat. Näheres Expedition.

4106



Eine schöne Villa mit großem Garten in der Nähe des Kurhauses ist zu verkaufen. Näheres Grünweg 4.

3573

Mehrere neue, feine, schwarze Tuchröcke sind, um damit zu räumen, sehr billig zu verkaufen bei

W. Hack, Häfnergasse 10. 16371

Der ewige Alee eines Aders von 157 Ruthen, an der Stadt gelegen, ist zu verkaufen bei Metzger Seewald.

4100

Eine Dunggrube unentgeltlich abzuholen Emserstr. 3. 4104

Drei junge Gähnerhunde zu verkaufen Rheinstr. 48. 3939

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 7½ Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. 463

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Gesellige Zusammenkunft im Saale der Restauration Engel am Samstag den 20. Mai l. Js. Abends 8 Uhr, wozu die Mitglieder der Gemeinde und die Freunde des religiösen Fortschrittes freundlichst eingeladen werden. Herr Prediger **Biron** von Neuwied (früher katholischer Pfarrer in Mainz) wird anwesend sein. Der Vorstand. 4093

Die Unterzeichneten bringen hiermit zur Kenntniß, daß der frühere Eisenbahnconductor **Joh. Göbel** nicht mehr in ihren Diensten steht und bitten, für ihre Rechnung fernerhin keine Zahlungen mehr an denselben zu leisten.

Gebr. Esch.

Brauerei Waldmühle bei Wiesbaden, den 17. Mai 1871. 4124

Wiesbaden.

Im großen Casinosaale (Friedrichstraße). 4101

Samstag den 20. Mai Abends präcis 7½ Uhr.

Einziges Auftreten.

Grande Soirée

im Bereiche der neu erfundenen Salon-Magie ohne alle Apparate, ohne Gehülfen und bei ungedecktem Tische,

von

Herrn Ch. Stengel,

Hof-Künstler Sr. Hoheit des regierenden Herzogs Ernst II. zu Sachsen-Coburg-Gotha.

Programms werden an der Casse ausgegeben.

Preise der Plätze:

Numerirte Plätze 20 Sgr. Erster Platz 10 Sgr. Zweiter Platz 5 Sgr. Billete zu numerirten Plätzen sind im Kurzaal bei den Portiers zu haben.

NB. Bei meiner Vorstellung wird nicht geschossen.

Zur Stadt Frankfurt.

Heute Freitag Abends 7½ Uhr: 4118

Musik- & Gesangs-Soirée

der Familie **Müller** und **Milochau**, Pianiste, und des Komiters **Herrn Baeri**, bestehend aus 8 Personen, 5 Damen und 3 Herren.

I^{er} holl. Kronbrand-Vollhärige

per Stück 2 fr. empfiehlt 3963

Hermann Rühl,
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Verkaufslokal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft, Markt 7.



Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen (Soles), Knurrhahn, Maifische, Karpfen, Aale, sowie kleine Schollen (zum Backen). 311

Gummi-Pferdedecken,
Gummi-Satteltaschen
empfehlen

Baenmeyer & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße,
vis-à-vis der Post.

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehlen **Carl Jäger**, Langgasse 16. 221

Eiserne Bettstellen

mit und ohne Spiralfeder-Matrassen empfehlen zu billigen Preisen 976

Bimler & Jung

Eiserne Gartenmöbel

empfehlen 3876

Wilh. Weygandt, Langgasse 20,
neben dem Adler.

Eiserne Gartenmöbel

Liefert die Fabrik von

Julius Zintgraf,

2134

Dohrheimersstraße 35.

Liesch

wieder vorrätig bei

3915

Heinrich Heyman, Mühlgasse 2.

Eine große Auswahl feiner **Glacé-Handschuhe** in farbig und schwarz neu angekommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 426

P. S. Sommerhandschuhe in fil d'Ecosse zu sehr billigen Preisen.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von **Herrn- und Damen-Handen**, sowie zur Uebernahme ganzer Aufstattungen in Hand- und Maschinenarbeit unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung. 3910

Elise Diehl in Idstein.

Langgasse Nr. 21, **Karl Kögel**, Stuhlmacher, Langgasse Nr. 21,

empfehlen alle Sorten dauerhafte **Robrstühle**. Auch ist selbst alle Sorten gezogenes **Stuhlrohr** zu haben. 4147

Verzinnung von Kupfer- & Eisenblech in der Zinngießerei von **M. Rossi**, Marktstraße 24. 3837

Tranerbrieft und dergl. fertigt die
F. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
 Langgasse 27.

Gründlichen Gesangs-Unterricht
 erteilt
Musikdirector W. Weins,
 Kirchhofsgasse 9. 3283

Magasin Viennois,
 12 kleine Burgstrasse 12.
C. E. Faber.
 Grösste Auswahl in allen feinen
Wiener Specialitäten. 4131

Haumacher Leinen,
 vorzügliche Waare von 22 fr. per Elle an, empfiehlt
 4143 **G. W. Winter,** 5 Webergasse 5.

Ruhrer
Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen
 1. Qualität billigt zu beziehen bei
 2299 **Pet. Beyslegel,** Kirchgasse 12.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen
 können von heute an direkt vom Schiffe an der Dörsenbach wieder
 bezogen werden.
 3986 **Aug. Momberger,** Moritzstrasse 7.

Ruhrkohlen bester Qualität
 sind von dem Staats-Bahnhof eben so preiswürdig wie von dem
 Schiffe zu beziehen bei
 3073 **Gustav Birnbaum Wwe.,** geb. Nathan.

Beste Ruhrkohlen
 stets frisch aus den Gruben billigt bei
 3754 **Ph. Rossel,** Helenenstrasse 15.

Beste Ruhrkohlen, klein gemachtes Buchenscheitholz,
 sowie Wellen sind zu haben bei
 13892 **Carl Beckel jun.,** Schachtstrasse 7.

Ruhrkohlen
 1. Qualität, sehr südkreich, sind stets frisch zu beziehen bei
H. Cürten, Plattersirasse 8.
 Bestellungen nimmt Herr **J. B. Wagemann,** Metzger-
 gasse 22, für mich entgegen. 2917

Ziegelkohlen erster Qualität
 sind waggonsweise zu beziehen bei
 3583 **Jacob Rückert,** Feldstrasse 8.

Thee, Zucker,
Café, Chocolate
 zu preiswürdiger Waare
 empfiehlt 13040
Wilh. Diez, Langgasse 31,
 vis-à-vis dem Adler.

Auctions-Bureau von Carl Jäger.

Samstag den 20. d. M. kommen in meinem Auctions-Local
Kirchhofsgasse 4 gegen gleich baare Zahlung folgende Ge-
 genstände zur Versteigerung:
 2 englische Bodfässer,
 mehrere Thelen, Reale und Pulte,
 8000 Stück Cigarren. 4155

Soeben eingetroffen:
Neue Matjeshäringe,
Bohnen,
Kartoffeln
 bei **C. W. Schmidt,**
 4103 Bahnhofstrasse.

F. Pelzer, Coblenz, Castorhof, 3840
 versendet alle Sorten
Delicatessen, Südfrüchte, Conserven, frische See-
 und Flussfische zu den reellsten und promptesten Notirungen.

Nordseekrabben mit Maibutter
 — neu — piquant, delicates Frühstück —
 per $\frac{1}{4}$ Faß 4 Thlr., $\frac{1}{2}$ Faß 2 Thlr. 3 Sgr., $\frac{1}{4}$ Faß
 1 Thlr. 5 Sgr. gegen Einsendung oder Postnachnahme
 empfiehlt
P. N. von Horsten, Meldorf (Holstein). 416
Gäudlern Rabatt.

Selterswasser, Fachinger,
Emser Krähenchen, Emser Kesselbrunnen
 in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Krügen,
 vorzüglichen gebrannten, reinschmeckenden Kaffee per Pfund 48 fr.,
 sowie schöne, vollsaftige **Orangen** empfiehlt
Wilh. Dietz, Langgasse 31,
 3643 vis-à-vis dem Adler.

Feinste **Catharina-Waumen,**
türkische Zwetschen,
Bamberger
Brännellen
 zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt
 3922 **Fr. Eisenmenger,** Langgasse 11.

Raffinade 18 fr. per Pfund, im Brod,
 gemahlene **Melis** 18 fr. per Pfund bei
 3868 **Heh. Philippl,** Michelsberg 3.
 Erste Qualität **Schwarzbrod** 19 fr.
Rornbrod 18 fr.
 bei **Bäder Jung,** Saalgasse 14. 3907

Raffinade 18 fr. per Pfund, im Brod billiger,
 gemahlen per Pfund 18 fr. bei
 4034 **Jean Haub,** Ecke der Mühl- und Häfnergasse.
 Ein großes **Delgemälde** (Jesus) mit breiter, schöner Gold-
 rahme ist zu verkaufen Launusstrasse 55. 4114

Sommer - Wirthschafts - Eröffnung.

Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich während der Sommermonate an der **Marstraße**, oberhalb der **Schleismühle**, eine **Wirthschaft** eröffnet habe und wird es mein Bestreben sein, durch **gute Speisen und Getränke** die mich Beehrenden in jeder Weise zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

4082

Ph. Frohn.

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich Donnerstag den 18. Mai meine **Garten-Wirthschaft** in **Sonnenberg** wieder eröffnete. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

4087

Gustav Riedrich.

Guten **Rothwein** per Flasche 24 fr. ohne Glas, sämtliche **Liqueure** von Aug. Potbs, vollsaftige **Orangen**, sowie sämtliche **Colonialwaaren** empfiehlt

1341

Wilh. Dietz,
Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Hammermühler Laden, Cron'sches Haus,
Markt 8.

Fein **Langbrod** 20 fr., lang und rund **Kornbrod** 18 fr.,
Mehl, Kleien, Schalen. **B. May.** 3903

Brodpreise bei J. B. Willms

in der Waage:

Langes Brod 1. Qualität 20 fr.,
rundes Brod 1. Qualität 14 fr.,
langes und rundes Kornbrod 1. Qualität 18 fr.,
rundes Kornbrod 2. Qualität 17 fr. 4035

Gäringe à 2 fr. per Stück bei

3866

Heh. Philipp, Michelsberg 3.

Rüböl per Schoppen 16 fr.,

do. (geläutert) per Schoppen 17 fr.

bei

3833

J. Haub,
Ecke der Häfner- und Mühlgasse.

Meine **Werkstätte** befindet sich von heute an **Selenen-**
straße 22. **Karl Kögel, Stuhlmacher.**

NB. Mein Lager in **Rohrstühlen** ist nach wie vor bei meinem
Vater, **Langgasse 21.** 4148

Billig zu verkaufen.

In der Nähe **Wiesbadens**, in gesunder Lage und mit schöner
Aussicht, ist ein neues, zweistöckiges **Haus** mit Hofraum,
Deconomiegebäude, einem kleinen Bau und einem Morgen schön
angelegtem Garten, wozu auch noch mehr gegeben werden kann,
für 13,000 fl. zu verkaufen durch die Agentur von

Jos. Jmand, Neugasse 20. 4140

Schöne Gemüsepflanzen zu verl. Kapellenstr. 31. 4156

Fortw. Mittagessen 13 fr., Abendessen 9 fr. Saalg. 4. 4139

Strümpfe und **Socken** werden schön und billig auf der
Strickmaschine in der **Kleinkinder-Bewahranstalt**, **Adlerstraße 24**,
angefertigt. 98

Schöne Baupläne im neuen Bauquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 2670

Matrassen (Sprungrahmen) von 14 fl. an (neu) empfiehlt
L. Reitz, Langgasse 23. 3612

Ein fast noch neues **Velocipède** ist billig zu verkaufen
Näh. **Karlstraße 16** eine Stiege hoch. 4149

Ein **Vaporimeter** zu verkaufen **Wörigstr. 8, 3. St.** 4085

Eine große **Vogelhede**, aus 4 einzelnen Käfigen bestehend,
ein Ahted bildend, mit einem Zindach versehen, ist zu verkaufen
Mainzerstraße 16. 51348

Ein **Gummi-Regenmantel**, noch nicht getragen, für 6
Thlr., Hälfte des Kostenpreises, zu verl. **Friedrichstraße 8, Bort.**

Eine eichene, gut erhaltene **Waschbütte**, 3—4 Last haltend,
ist billig zu verkaufen **Mühlgasse 13** im Hinterhause. 4132

Ein **Kinderwagen** zu verl. **Nerostraße 31, 2. St.** 3902

Feinsten **Vorschuß** 1 fl. 12 fr. per Kumpf bei
3867 **Heh. Philipp, Michelsberg 3.**

Gutes **Gespäl** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 1697

Eine große **Gundehütte** billig zu verkaufen. Näh. Exped.

Sechs gepolsterte **Stühle** neu (barock) billig zu verkaufen
Mauritiusplatz 7 zwei Stiegen hoch. 3143

Eine **Partie Blumentübel** sind billig zu verkaufen **Nero-**
straße 40. 2497

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden machen wir hiermit die
schmerzliche Mittheilung, daß es dem lieben Gott gefallen
hat, unsere geliebte Tochter, **Marie**, im Alter von
10 Jahren durch den Tod von ihrem langen, schmerzlichen
Leiden zu erlösen.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags um 2 Uhr
vom Sterbehause aus statt.

Wiesbaden, den 17. Mai 1871.

4166

Anton Schirg,
Caroline Schirg, geb. Schirmer.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige
Anzeige, daß unsere geliebte gute Mutter, Schwiegermutter
und Großmutter,

Frau Elisabeth Ernst,

geborene **Fabricius,**

heute Morgen 7 Uhr nach schwerem, inneren Leiden sanft
dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

Carl Ernst, Goldarbeiter.

Emma Ernst, geb. Eyring, und Rinder.

August Schmidt, Bahnhof-Insp.ector.

Franziska Schmidt, geb. Ernst, und Rinder.

Theodor Conradi, Neg. Secretär.

Bauline Conradi, geb. Ernst, und Rinder.

Rosa Ernst. 4168

Wiesbaden, Radesheim und Düsseldorf, 17. Mai 1871.

Zu verkaufen in Wiesbaden:

Eine schöne **Villa** an der Sonnenbergerstraße, am Leberberg, als Hotel garni sehr rentbar, 2670
 " " " an der Bierstadterstraße, 3612
 " " " in der Blumenstraße, 4149
 " " " in der Mainzerstraße, 4085
 " " " in der Kapellenstraße, 51348
 ein sehr rentables Haus in der Rheinstraße, 3902
 ditto in der Elisabethenstraße, 1697
 ditto in der Taunusstraße, 3143
 einige rentable Stadt- und Geschäftshäuser, 2497
 sowie einige Landhäuser am Rhein
 durch die Agentur von
 3901 **F. Baumann, Wiesbaden, Marktplatz 8.**

Villen & Landhäuser,

rentable Stadt- und Geschäftshäuser in Auswahl zu verkaufen durch
Jos. Jmand,
 1763 Neugasse 20, Parterre.

Zu verkaufen

in der Adolphstraße ein Haus mit Garten und großem Hof.
 Näheres Expedition. 3436

Eine Villa

mit schöner Aussicht zwischen Dieblich und Wiesbaden oder im Rheingau zu mieten oder gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Selbstverkäufer belieben ihre Offerten sub No. 4043 an die Expedition d. Bl. zu übersenden. 4043

Häuser in jeder Lage der Stadt zu verkaufen; auch werden Kapitalien fortwährend gut angelegt durch die Agentur von
Jos. Jmand, Neugasse 20. 3975

Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Möblierte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern in großer Auswahl sind zu vermieten durch die Agentur von
F. Baumann, Marktplatz 8. 3901

Der im letzten Tagblatt annoncierte „**Durchprügler**“ empfiehlt sich im Austheilen derselben sowohl in als auch außer dem Hause und sagt für die vorgestrigte Empfehlung seinen besten Dank. 4161

Verloren.

Ein **Malachit-Ohrring**, ein Epheublatt darstellend, ist heute Morgen (17. Mai) vom Kochbrunnen aus, am Berliner Hof vorbei, von da über Cansteins Berg, den Geisbergweg herunter, am Kurtaal und über den Markt verloren worden. Der redliche Finder erhält eine Belohnung Mauergerasse 4. 4150

Durch die Langgasse und das Dambachthal sind gestern (16. Mai) ein Paar **Gummi-Heberschuhe** in einer grauen mit rothem Band eingefassten leinenen Tasche verloren worden. Dem Wiederbringer eine Belohnung Louisenstraße 18. 4130

Ein **Kanarienvogel** ist am Mittwoch Morgen entflohen und in der Nähe der Artilleriekaserne von einer bekannten Person gefangen worden. Gegen eine Belohnung abzugeben in der Artilleriekaserne. 4142

Eine Frau nimmt Monatsstelle an. Näh. Mauergerasse 19, Strb. 68
 Ein reinliches Monatmädchen für den ganzen Tag gesucht. Näheres neue Colonnade Nr. 11 und 12. 4146

Ein perfectes Bügelmädchen wird gesucht Marktplatz 3, Seitenbau. 4016
 Eine tüchtige Arbeiterin, in Confections- und Putzmaßerarbeiten bewandert, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Michelsberg 1 eine Stiege hoch. 4094
 Eine geübte Kleidermacherin, welche schon längere Zeit selbstständig gearbeitet hat, sucht Beschäftigung in einem Geschäft. Näh. Morisstraße 32 im Hinterhaus. 4112
 Eine Wittwe, am liebsten eine solche, dessen Mann im Felde gefallen ist, wird gegen Verrichtung häuslicher Arbeiten gesucht. Näheres Expedition.

Stellen-Gesuche.

Ein Zimmermädchen, welches vier Jahre in einem Hotel war, sucht Stelle auf gleich, am liebsten in einem Privat-Hotel. Näh. durch Frau Prob. Ebert, H. Schwalbacherstr. 7, 3. Stod. 48
 Es wird ein einfaches Mädchen gesucht Kirchgasse 35 bei Bäder Pfeil. 3932

Ein ordentliches Hausmädchen gegen hohen Lohn gesucht. Näh. im rothen Mann. 3937

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, das in der Hausarbeit gründlich erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder bei Fremden. Näh. Rheinstraße 42. 4027

Eine empfehlende Person von angenehmem Aeußern und Bildung, welche perfect französisch spricht, fristiren kann, sowie alle erforderlichen Eigenschaften und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Kammerjungfer, Gouvernante u. Näheres bei
 Jos. Jmand, Neugasse 20 Parterre. 3974

Ein anständiges Mädchen von achtbarer Familie, das als Haushälterin, Kammerjungfer und Erzieherin bei seiner Herrschaft fungirte und die besten Zeugnisse hat, sucht eine passende Stelle; auch wäre eine Stelle in einem Laden erwünscht. Näh. Exp. 3978

Eine perfecte Köchin sucht Stelle. N. Nerostr. 24, Strb. 4015

Ein braves Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Neugasse 11. 3981

Eine perfecte Köchin und ein braver Hausbursche werden auf 1. Juni gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres in der Expedition d. Bl. 4055

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, bürgerlich kochen kann, sucht baldigst eine gute Stelle. Näh. Exp. 4158

Ein junges Mädchen vom Lande sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zu einem Kinde und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 4153

Eine anständige Person, die in der feinen Küche vollständig erfahren ist und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle bei einer stillen Herrschaft. Näh. Exped. 4152

Gesucht wird für gleich ein arbeitsames Mädchen für alle Arbeiten. Näh. Mühlgasse 11. 4105

Ein anständiges Frauenzimmer, welches perfect französisch spricht, sowie nähen, bügeln und fristiren kann, sucht eine Stelle als Jungfer oder Bonne und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 4091

Ein Hausmädchen sucht baldigst eine Stelle. Näh. Sonnenbergerstraße 18. 4128

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht bei einer fremden Herrschaft sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 4126

Ein junges Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder bei einer stillen Herrschaft als Mädchen allein. Näh. Schwalbacherstraße 43. 4121

Eine junge, gebildete Wittve aus achtbarer Familie sucht sich als Haushälterin, Weißzeugbeschliefherin oder zu erwachsenen Kindern zu placiren. Näh. Kirchgasse 20, Borderh., 3. St. 4141

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle auf gleich, am liebsten als Zweit- oder Zimmermädchen. Näh. H. Schwalbacherstraße 1 Parterre. 4123

Dambachthal 9 wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht, welches nähen und bügeln kann. 4133

Die
unseren
wieder
wir d
armen
Wir
ermuth
theiligt
richtige
Looje
zu he
Gle
Auswo
hüte z
Ertrin
zum V
126

Unf
Ede d
pfehle
pünktli

3963

3879

das
ungef
Woh
W

3916

in sehr
empfehl
Metz

tu
gen
billig

A

empfehl
Art be
Hon
Marqu
pfehle
2114
Ein ge

Frauen-Verein.

Die Anhäufung fertiger Näh- und Strickarbeit in unserem Verkaufslocale nöthigt uns, wie in früheren Jahren wieder eine Verloosung solcher Artikel zu veranstalten, damit wir durch den Ertrag neue Mittel zur Beschäftigung unserer armen Arbeiterinnen erhalten.

Wir erlauben uns, durch die bisherigen erfreulichen Erfahrungen ermuthigt, das verehrliche Publikum um recht lebhaftest Theilnahme an der Verloosung zu bitten und dasselbe zu benachrichtigen, daß in unserem Laden, **Ellenbogengasse No. 15**, Loose zu dem gewöhnlichen Preise von 12 Kreuzer das Stück zu haben sind.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere Ladenartikel in schöner Auswahl, namentlich **Gewinden** aller Art, Leibwäsche, Kleidungsstücke zc. für kleine Kinder, Handtücher, wollene und baumwollene Strümpfe und Socken, Hättelarbeiten zc. zc., angelegentlichst zum Ankauf.

Der Vorstand des Frauen-Vereins:

Unsere Wohnung befindet sich seit 1. Mai **Goldgasse 4**, Ecke des Grabens im Hause des Herrn Lehmann, und empfehlen wir einem uns wohlwollenden Publikum unter Zusicherung pünktlicher Bedienung bestens.

Marlane Birk, Adolf Birk,

Kunst- und Handschuhwäscherin. Bader.

Ich wohne **Faulbrunnenstraße 6, 1. Stod.**

Gg. Hübinger.

Einem geehrten Publikum zur Anzeige, daß ich das **Wekgergeschäft** meines sel. Mannes in ungestörter Weise fortführe und bitte um ferneres Wohlwollen.

Wiesbaden, im Mai 1871.

Louis Kimmel Wwe.

Arbeitskleider

in sehr großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen empfehlen die Kleiderhandlungen von **Wekgergasse 29, H. Martin, Wekgergasse 18.**

Fortgesetzter Ausverkauf von **Manufakturwaaren** und **Seldenstoffen** wegen Aufgabe des Geschäfts zu außergewöhnlich billigen Preisen

große Burgstraße 2.

A. Stappert, Frotteur,

Wekgergasse 35,

empfiehlt sich im Frottiren und Ausstreichen der Fußböden aller Art bei möglichst billigen Preisen.

Rouleaux-Fransen und Rordel,

Marquisen-Fransen, Teppich-Fransen und Gardinen-Halter empfiehlt in schöner Auswahl

M. Schaffer, Posamentier, Goldgasse 21.

Ein gebrauchter **Flügel** ganz billig zu verl. Röderstr. 14. 3377

Ich wohne jetzt **große Burgstraße 2a.** Sprechstunden Vormittags bis 10 Uhr, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Dr. Sack,

Curarzt und Specialarzt für Frauenkrankheiten.

NB. Kranke finden in meinem Hause Aufnahme. 3133

Anzeige.

Von heute ab halte ich Sprechstunden von 10—1 Uhr.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,

Friedrichstraße 29.

Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten Publikum bringe ich hiermit mein **Porzellan-Ofen-Geschäft** in seinen weißen und gelben Ofen zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Auch ist daselbst ein gebrauchter Ofen billig zu verkaufen.

3464

Franz Fausel, Michaelsberg 18.

Ein **Globus** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 4078

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstag und Freitag.)

Adelheidstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern und im 2. Stod eine von 5 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. 2769

Adelheidstraße 12a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. daselbst Parterre. 11128

Adelheidstraße 13a ist der 1. Stod von 3 Zimmern, sowie der 2. Stod von 5 Zimmern mit allen Erfordernissen auf gleich zu vermieten. Näh. Moritzstraße 7 bei August Womberger. 1435

Adelheidstraße 17 Bel-Etage ist ein Logis, bestehend in einem Salon, 4 Zimmern, Küche mit Zugehör und Garten, sofort zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22. 1700

Adelheidstraße 18 ist eine Wohnung im Nebenbau, bestehend in 2 Zimmern, 3 Manjarden, Küche, Holzstall und Keller, an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. 3885

Adelheidstraße 23 ist der 3. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speisekammer zc. nebst Pferdestall, Kutschstube und Remise, auf 1. Juli zu vermieten. Auch kann die Wohnung früher bezogen werden. Näh. bei Daniel Bedel, Adolphstraße 12. 317

Adlerstraße 32 eine Stiege hoch ist ein schönes, freundliches, möblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 4109

Adolphsallee 7 ist die Bel-Etage oder 2. Stod zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. Näheres Wellritzstraße 9. 906

Adolphsallee 9 ist eine Etage von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Manjarden zc. auf gleich zu vermieten. Näheres Sonnenbergerstraße 1a Parterre. 10440

Adolphsallee 13 ist eine geräumige Wohnung zu vermieten. Näh. bei Chr. Birnbaum, Faulbrunnenstraße 5. 3118

Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. 12083

Albrechtstraße 2 (Südseite) sind der zweite und dritte Stod mit je 5 Zimmern und Allovern, neu und elegant mit allem Zugehör auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten, sowie 2 kleinere Wohnungen an stille Familien abzugeben. 3041

Bahnhofstraße 8a ist die möblirte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, von April an zu verm. 14770

Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum, sowie Mitgebrauch des Gartens auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 13427

Bahnhofstraße 12 im Seitenbau ist eine vollständige, abgeschlossene Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 2562

Bleichstraße 1 ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 2621

Bleichstraße 2a ist im zweiten Stock ein Logis auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3354

Bleichstraße 5b ist im 3. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. G. D. Thon. 3984

Bleichstraße 5a im neuerbauten Vorderhause sind mehrere abgeschlossene Wohnungen, jede von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 1713

Bleichstraße 5c sind zwei unmöblierte Zimmer mit einer Mansarde und Keller zu vermieten. 2411

Bleichstraße 5d im Vorderhause sind im 1. St. eine Wohnung und im 2. Stock zwei abgeschlossene Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. 3331

Bleichstraße 11 ist ein großes Parterre-Zimmer auf gleich zu vermieten. 4095

Bleichstraße 11 ist ein schönes Dachzimmer auf gleich zu vermieten. 4095

Blumenstraße 9 (Villa) Bel-Etage unmöbl. zu verm. 9390

Dambachthal 2a ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3142

Dambachthal 6 ist ein Dachlogis auf 1. Juli zu verm. 3900

Doyheimerstraße 2d im Seitenbau sind zwei gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 2968

Doyheimerstraße 4a ist der zweite Stock, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu verm. 16091

Doyheimerstraße 7 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2734

Doyheimerstraße 8a ist ein Zimmer mit Cabinet gut möblirt auf gleich zu vermieten. 2912

Doyheimerstraße 12 ist die Bel-Etage auf 1. Juli anderweit zu vermieten. 2448

Doyheimerstraße 18 Bel-Etage ist eine vollständige Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 216

Doyheimerstraße 20a ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3999

Ellenbogengasse 15, Herrh., möbl. Zimmer zu verm. 3973

Elisabethenstraße 7 Salon mit Balkon und einige Schlafzimmer möblirt, auf Wunsch mit Küche, Mansarde und Keller zu vermieten. 3685

Elisabethenstraße 12 ist der 3. Stock nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Schweizerhaus. 3947

Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748

Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf gleich zu verm. 12091

Emserstraße 10 ist auf 1. Juli oder früher eine schöne Wohnung zu vermieten. 785

Emserstraße 27 (Haus mit Garten) ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres im Hause daselbst bei Herrn Forstmeister Braun, sowie bei Herrn Baumann. 14944

Emserstraße 27b eine Stube und Küche auf gleich zu vermieten. Daselbst eine Bettstelle für 2 fl. abzugeben. 4113

Faulbrunnenstraße 1 im Vorderhause eine Stiege hoch ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. Näheres Parterre. 12979

Faulbrunnenstraße 5 Bel-Etage ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. 2853

Faulbrunnenstraße 7 ist eine Wohnung von 3—5 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten und am 1. Juli zu beziehen. 3316

Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1978

Faulbrunnenstraße 9 zwei möblierte Zimmer zu verm. 2913

Faulbrunnenstraße 8 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 3342

Faulbrunnenstraße 10 ein möbl. Zimmer zu verm. 15842

Faulbrunnenstraße 12 eine Stiege hoch ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 1493

Feldstraße 8 sind in meinem neuerbauten Wohnhause auf 1. Juli 2 Wohnungen, Parterre und 2. Stock, zu vermieten. J. Rückert. 3584

Friedrichstraße 10 ist im Hinterhaus eine Stiege hoch ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 2751

Friedrichstraße 23 ist die Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. 3081

Friedrichstraße 30 ist im Hinterhaus ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 3920

Friedrichstraße 32 sind 2 Logis, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Werkstätte zu vermieten. 3096

Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12652

Friedrichstraße (Sommerseite) in der Bel-Etage sind drei Zimmer und ein Cabinet nebst Küche, Speicher und Keller, sowie Mitgebrauch einer Waschküche, eines Bleichplatzes und eines laufenden Brunnens, sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 10566

Gartenfeld 1 bei Georg Fischer ist im 3. Stock eine sehr freundliche Wohnung auf gleich zu vermieten. 13522

Goldgasse 8 ist der Laden nebst Wohnung zu verm. 806

Häsnnergasse 9 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. ein Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 3936

Häsnnergasse 13 ein kleiner Laden und Wohnung (beides auch getrennt) zu vermieten. 3109

Hainerweg 9 ist die Bel-Etage auf 1. October oder auch früher an eine stille Familie zu vermieten. 2813

Helenenstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3894

Helenenstraße 12 ist ein kleines möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 3898

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Hellmundstraße 7 ist die Bel-Etage ganz oder getheilt an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ph. Knauer, Bleichstraße. 15688

Hellmundstraße 23 sind der erste und zweite Stock auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2441

Hochstraße 4 sind 2 große Zimmer, Küche, Keller und Holzstall an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. 3891

Kapellenstraße 31 Bel-Etage 1 oder 2 möblierte Zimmer dauernd billig zu vermieten. 3650

Kapellenstraße 31 sind im ersten Stock 3 Zimmer an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Karl Bedel, Louisenstraße 22. 3270

Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend in 2 Salons und 3 Zimmer nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Auch kann Pferde stall und Wagenremise dabei gegeben werden. Näh. daselbst im 3. Stock. 1699

Kirchgasse 6 im 3. Stock eine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 3692

Kirchgasse 6a ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche nebst Zugehör auf gleich oder später zu vermieten. 3961

Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348

Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblierte Zimmer mit prächtvoller Aussicht zu vermieten. 3387

Kirchgasse 31 ist der gegenwärtig von Herrn Gutmacher Pfeiffer bewohnte

Laden mit Comptoir

vom 15. Mai an anderweitig zu vermieten. Näheres bei Chr. L. Häuser. 15769

Langgasse 2 ist eine möbl. Mansardstube zu vermieten. 3439

Langgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3926

Langgasse 6 zweiter Stock

sind 5 Zimmer mit Zugehör zu vermieten. 4018
Langgasse 8 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3681

Leberberg 4

ist die möblierte Bel-Etage, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3086

Louisenstraße 18 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 3477

Louisenstraße 19 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 931

Louisenstraße 35 zweiter Stock links ist ein möbliertes Zimmer billigst zu vermieten. 4097

Ludwigstraße 8 ein Logis im 3. St. zu vermieten. 3953

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen, möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158

Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthaltend 8 Zimmer mit Zugehör, auf gleich unmobliert zu vermieten. 9697

Mainzerstraße 18 ist eine möblierte Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich zu verm. 1946

Mauergasse 2 eine Stiege hoch sind möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 3591

Mauergasse 2 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus vier geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1695

Mauritiusplatz 1 sind Wohnungen zu vermieten. 1121

Meggergasse 27 ist ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. 3882

Moritzstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2151

Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei Logis von 4 und 5 Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen auf gleich zu vermieten. 10607

Moritzstraße 8 ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör, sowie einige Zimmer zusammen oder getheilt zu vermieten. 3672

Moritzstraße 30 (verlängerte) ist ein schönes, möbliertes Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten. 4017

Mühlgasse 2 sind 4 elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 3720

Mühlgasse 4 sind ein auch zwei gut möblierte Parterre-Zimmer zu vermieten. 2443

Nerostraße 5 zweiter Stock sind schön möblierte Zimmer zu vermieten. 2467

Nerostraße 15 Parterre

sind möblierte Zimmer mit 1 und 2 Betten zu vermieten. 3025

Nerostraße 22 ist ein kleines Logis zu vermieten. 3970

Nerostraße 33 eine Stiege hoch sind ein bis drei gut möblierte Zimmer zu vermieten. 1081

Nerostraße 36 ist eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. 4063

Ecke der Neu- und Schulgasse eine Stiege hoch sind möbl. Zimmer zu vermieten. 3983

Neugasse 11 sind auf 1. Juli mehrere Wohnungen zu vermieten. 3011

Neugasse 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sämmtlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 507

Nicolassstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 10087

Nicolassstraße 8 (Eckhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Waschküche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 8. 1495

Oranienstraße 6 im 2. Stock links ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3021

Oranienstraße 3 ist der dritte Stock zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 188

Oranienstraße 16 ist eine schöne Mansarde zu verm. 324

Parfstraße 7

ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern und 2 Kabinetten, auf gleich zu vermieten. 3841

Platterstraße 1 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 3748

Platterstraße 1 sind drei möblierte Zimmer zu verm. 3748

Ecke der Rhein- u. Wilhelmstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 ineinandergehenden Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. im Eisenbahn-Hotel. 50

Rheinstraße 5 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 760

Rheinstraße 7 ist sofort die elegant möblierte Bel-Etage nebst Zugehörungen zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung und Wagenremise beigegeben werden. 12234

Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus Salon, 6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sofort ganz oder getheilt zu vermieten. 1849

Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage zu vermieten. 470

Röderstraße 4 (Allee-Seite) ist auf 1. Juni eine Parterrewohnung zu vermieten. 1064

Röderstraße 6 ist im Hinterhaus eine Stiege h. ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3997

Röderstraße 6 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3313

Röderstraße 18 ist die Hälfte des 2. Stocks (nicht über der Thoreinfahrt), 3 große Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, vom 1. Juli ab für circa 250 fl. jährlich zu vermieten. 2347

Röderstraße 24 Vorderhaus im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu verm. 1391

Römerberg 6 ist eine möbl. Mansarde zu verm. 4098

Römerberg 33 dritter Stock ist eine Stube mit Küche und Keller monatweise zu vermieten. 4103

Saalgasse 14 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3829

Saalgasse 18 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3822

Saalgasse 32 ist eine vollständige Wohnung auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 1747

Schillerplatz 2a ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Glasabschluß auf gleich zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 10616

Ecke der Schützenhofstraße und der

Langgasse 8 (St. Petersburg) ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu vermieten. 3104

Schwalbacherstraße 1 sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3326

Schwalbacherstraße 2c im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, zusammen oder getheilt auf 1. Juli zu vermieten. 4021

Schwalbacherstraße 3 zwei Stiegen h. ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 66

Schwalbacherstraße 17

ist im ersten Stock eine elegante Wohnung von 9 Zimmern mit Wasser- und Gasanrichtung zu vermieten. 12966

Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. 15617

Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage möbl. Zimmer zu verm. 2390
 Schwalbacherstraße 43a ist die Bel-Etage zu vermieten
 und sofort zu beziehen. Näheres daselbst Parterre. 11546
 Schwalbacherstraße 43a im zweiten Stock
 unter Glasabschluß sind zwei geräumige und
 hübsch gelegene möblierte Zimmer zu verm. 564

Sonnenbergerstraße 21a

elegant möblierte Wohnung zu vermieten. 3948
 Steingasse 20 im 2. Stock ist ein vollständiges Logis auf
 gleich zu vermieten. 15783
 Steingasse 21 eine St. h. ist ein möbliertes Zimmer zu
 vermieten. 3924
 Stiftstraße 6 ist eine abgeschlossene, möblierte Bel-Etage von
 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. 3336

Stiftstraße 7

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden
 Zimmern nebst allem Zugehör, zu vermieten. 10123
 Taunusstraße 9 zwei Stiegen hoch sind schön möblierte Zim-
 mer zu vermieten. 2803
 Taunusstraße 55 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus
 5 Zimmern, Küche, 2 großen Mansarden und Zugehör, zu
 vermieten. Näheres Taunusstraße 53. 2028
 Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer
 mit Cabinet billig zu vermieten. 2553
 Webergasse 35 sind zwei ineinandergehende möblierte Zimmer
 zusammen oder geteilt zu vermieten. 2207
 Kl. Webergasse 5 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern
 nebst Zugehör, zu vermieten. 2205
 Kl. Webergasse 5 ist ein fein möbliertes Zimmer billig zu
 vermieten. 1417
 Wellrichstraße 1 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3377
 Wellrichstraße 12 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu
 vermieten. 1723
 Wellrichstraße 14 ist ein möbliertes Zimmer und eine möbl.
 Mansarde zu vermieten. Näh. eine Stiege hoch. 3941
 Wellrichstraße 17a sind Parterre 2 oder 3 freundliche
 Zimmer, Küche und Zugehör auf gleich oder 1. Juli zu ver-
 mieten. 2552
 Wellrichstraße 19 Parterre möblierte Zimmer mit oder
 ohne Kost zu vermieten. 1465
 Wellrichstraße 25 Parterre ist ein Zimmer möbliert oder
 unmöbliert zu vermieten. 2939
 Wilhelmstraße 14 ist ein Dachzimmer im Nebengebäude zu
 vermieten. 4061
 In meinem Hause Karlstraße 10 ist der 2. und 3. Stock auf
 1. Juli zu vermieten. W. Röder, Helenenstraße 8. 219
 In der Helenenstraße ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen
 Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 331
 Zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer sind einzeln oder
 zusammen zu vermieten. Näheres Rheinstraße 42. 1382
 Eine Mansard-Wohnung, bestehend aus 2 auch 3 Zimmern, Küche
 und Zugehör, ist an eine ruhige Familie auf gleich zu ver-
 mieten. Näh. Exped. 3032
 Eine kleine Mansard-Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist
 an eine ruhige Familie auf gleich zu verm. Näh. Exp. 2894
 Möblierte Zimmer in schöner Lage monatweise an einzelne Damen
 zu vermieten. Kost kann ebenfalls im Hause gegeben werden.
 Näheres Expedition. 3060
 In einem kleinen Landhause in freundlicher und gesunder Lage,
 von einem Garten umgeben, sind möblierte Zimmer mit oder
 ohne Küche billig zu vermieten. Näh. Exped. 1083
 Eine kleine Wohnung mit allem Zugehör ist auf 1. Juli zu
 vermieten. Näh. Exped. 4103

Wohnungs-Vermiethung.

In meinem neuverbauten Hause in der oberen Adlerstraße ist der
 1., 2. und 3. Stock auf 1. Juli d. J. zu vermieten. J. Brahm. 3616
 Ein schön möbliertes Mansardzimmer zu vermieten. N. E. 3642
 Zwei unmöblierte Zimmer sind an einen Herrn oder Dame billig
 zu vermieten. Näh. Exped. 2489

Zu vermieten

eine freundliche Wohnung Bel-Etage, Sommerseite, von 7 Zim-
 mern mit Balkon, 2 Mansarden, Keller, Holzplatz und Wasser-
 leitung ic. Näh. bei E. Weininger, Kapellenstraße 1. 3479
 In einem schön gelegenen Landhause ist die Bel-Etage vom
 15. Mai an möbliert ganz oder geteilt zu vermieten. Näh.
 Expedition. 3501
 Ein freundliches und gut möbliertes Zimmer zu vermieten.
 Näheres Expedition. 3709

Eine freundliche Wohnung

von 4—6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten,
 sowie Mitgenuss eines großen Gartens ist sofort zu vermieten.
 Näheres bei Gebrüder Ebray, Emserstraße 1, oder bei
 Herrn Külpp, große Burgstraße 8. 1292

Neuer Nonnenhof, 2. Stock, 2—3 möbl. freund- liche Zimmer zu verm. 1900

Auf October d. J. ist in der Bahnhofstraße eine schöne Woh-
 nung Bel-Etage mit Glasabschluß von 4 Zimmern, Küche,
 2 Mansarden und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres
 Expedition. 4046
 Zwei elegant möblierte Zimmer in gesunder und schöner Lage
 (Landhaus), in der Nähe des Kochbrunnens, sind auf 1. Juni
 zu vermieten. Näh. Exped. 4004
 Ein schönes, freundliches Zimmer in einem Seitenbau im
 vorderen Theil der Stadt ist mit oder ohne Möbel sogleich
 zu vermieten. Näh. Exped. 3678
 Ein Salon und Schlafzimmer mit 2 Betten, elegant möbliert, sind
 zu vermieten. Näh. Langgasse 2. 3439
 Ein Laden mit auch ohne Wohnung ist in der Metzgergasse
 zu vermieten. Näh. Exped. 2162

Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf gleich zu vermieten. 11543

Ein Laden mit zwei geräumigen Zimmern ist zu vermieten große Burgstraße 4.

W. Deffner Wwe. 11216
 Ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung ist auf 1. Juli zu
 vermieten. Näh. Michaelsberg 4. 3596

Biebrich. Möblierte Zimmer

zu vermieten mit und ohne Kost. Näh. Exped. 2080
 Die Bel-Etage des Landhauses an der Biebricher Chaussee, dicht
 vor Biebrich-Mosbach, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör,
 ist sofort oder vom 1. Juli anderweitig zu vermieten. Auf
 Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden. 14149
 Ein Weinkeller sofort zu vermieten Steingasse 9. 2908
 Mauergasse 2 eine geräumige Werkstätte gleich zu verm. 1375
 Kapellenstraße 5 sind Scheuer u. Stallung sogleich zu verm. 3715
 Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten.
 Näheres Expedition. 14993
 Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kleine Schwal-
 bacherstraße 4 im Seitenbau links Parterre. 3962
 Hirschgraben 8 können 2 reinl. Arbeiter Schlafstelle erh. 4111